

zuzien hervor. Auf Vorschlag des Rezenten Abg. Bötzig sollte in Anbetracht des stark gelittenen Hauses — es war 7 Uhr abends geworden — die Mittheilung an' er die noch eingebrachten Resolutionen in dritter Lesung erfolgen. Aber durch die gähe Ausbaur der noch handhaft gebliebenen Abgeordneten konnte wenigstens der Rest-Etat erledigt werden. — Nächste Sitzung: Sonnabend 1 Uhr. Etat der Reichsdruckerei. Abstimmung über einige Resolutionen zum Etat der Postverwaltung. Etat der Reichseisenbahn-Verwaltung.

Abgeordnetenhaus.

§ Berlin, 11. März.
Zu Beginn der Freitag-Sitzung berietete das „hobe Soud“ jenen Bescheid, welchen die Abtheilung des „hoben Souds“ über die Strede Rye—Willelberdorf ertheilt hatten, den Schmezer, über die Situation zur Tagesordnung überzugeben. — Nachdem Hba. Fronten (mtl.) nochmals auf das Kapitel der Einmündigen durch den Baudisch zurückgeführt hatte, die Elternabwesenheit wegen bei ihren Besuchen von alten Eltern, Kleinkindern u. u. nicht den ganzen Zwischenhandel ausfüllen, ergab ihm beim Kapitel „Zugerbundenen“ ein toll unerquickliches Stillhorn von Wündchen aus „u. angestrichen“ Preisen durch ihre parlamentarischen Vertreter über die Regierung. Das hobe Soud plattete über die Bescheid der kleinen Wündchen, denn ihr „hoben Soud“ hat Erben im Erbsen, das zu den Wündchen nicht beliebene Wündchen, die natürlich Erbsenlos, und so sieht einer auf und spricht über die Kommunikation zwischen A-dorf und B-dorf der zweite über die von G-ladt nach T-ladt. Und so fort, wohl an die fünfzig dreihundert Männer. „Hurtet die Schindeln nicht, weiß, was ich leide.“

Zum Schluß erklärte der Ministerpräsident Steiner, daß die Eisenbahnverwaltung die vorgetragenen Wünsche, soweit dies noch nicht geschehen, sorgfältig prüfen werde. Manche derselben würden bereits in den nächsten Sommerfahrplan berücksichtigt werden, andere seien für spätere Berücksichtigung vorgemerkt. Überhaupt werde auch der nächste Sommerfahrplan wieder zahlreiche neue Zugverbindungen bringen. Sodann vertagte sich das Haus bis Sonnabend 11 Uhr. Fortsetzung der Verhandlung über den Eisenbahnbau.

Somit ist das Geschäftsplan des Abgeordnetenhauses besteht die Aussicht, daß man, da nach dem Ende der Eisenbahnverwirklichung nur noch der Etat der Anstaltskommission zu erledigen ist, in dieser Woche die dritte Lesung des Etats beginnen und auch beenden könne.

Herrnhans.

§ Berlin, 11. März.

Das Herrenhaus erledigte Freitag eine bedeutsame Anzahl kleiner Vorlagen und Petitionen. Ich habe das Doppelte, den Gelegenheitstheil betr. die Verdünnungsgrenze für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke, von der Tagesordnung ab, um ihn für Samstag als ersten Verhandlungsgenstand zu diskutieren. Eine längere Debatte rief der Bericht über den Gekochtenthau hervor. Infolge von Zwischenfällen, die im Vorberathungsbereich hervor, er wurde am 12. März nicht mehr reibungslos zur Debatte im § 3 nach dem Antrag der Parteien sehr angenommen und muß deshalb noch warten, es das Abgeordnetenhaus zurückgeben. Weiter erledigte das Haus eine Anzahl Petitionen nach den Vorträgen der Kommission: a. wurden Petitionen betr. den Bau des Währschlösschkanals als Material überwiesen. Nächste Sitzung: Sonnabend 1 Uhr. Die Verhandlung über die Verdünnungsgrenze, ferner die Beratung von Denkschriften, kleineren Vorlagen und Petitionen.

Zur Tagesgeschichte.

[illegible]

bz. — Die Geresfürstorgefessene
frühestens im Mai der Staatsauskunft des Reiches
zum Rat herbeiführen. Das Zentrum, das
ihnen die Quellfrage verpöckeln will, zu veröfent-
lichen, die Regierung zu Protokoll erklären, daß Verlegung
aus einem Zweikampf nicht als Dienstbelohnung
ten sollen.

bz. — Die Wiedereinfuhr soll in alternä-
der Zeit erleichtert werden, sobald die Notlage anban-
Anscheldere soll, falls aus tragend welchen Grin-
die nach den neuen Handelsverträgen aus Elter-

[illegible]

Google Scholar | ISI

Ungarn zugelassene Zahl von 80 000 Schweinen nicht eingeführt wird, die fehlende Menge Schweine aus Dänemark usw. eingelassen werden.

he, — das Töden des Reichsfeindkolonialisten
finden, wie ein Verdächtiger hört, gründen Reichs-
stanger und Zentrumsführern jetzt Unterhandlungen.
tastet. Man hofft, das Zentrum umstürzen zu können.

— & — über den Gouverneur v. Ruffumers
werden mehr und mehr zu gravierenden Details bekannt
— insbesondere bezüglich des nach Mitteilung des
Leiters der Kolonialverwaltung angeblich in gutem
Glauben ausgesetzten Rufes für eine Redeabende auf
einen ihr nicht zukommenden Namen —, daß es immer-
rathelicher erscheint, daß die Kolonialverwaltung nicht
nicht längst zu einem Eingreifen veranlaßt gewesen
zu unerschrocken das Bilden in der Provinz veranlaßt
Angelegenheiten, so, wird die Sache selbstverständlich
kommen. Sind die mit großer Bestimmtheit auftreten-
den Nachrichten zutreffend, so wird sich die Angelegen-
heit Rufe gegen die Kolonialverwaltung rücken, die
erster einen letzten Mangel an Orientierung über
einen noch keltarnen Überfluß an Nachschub bewiesen
haben würde.

he, — rangefähige Entlein, takt wie
der die Nordd. Alg. Ztg. Das Echo der Paris-
will in einer Mitteilung aus Budapest, von dem
nortigen Presse bereits zurückerhobene Behauptung
aufrechtzuerhalten, der Kaiser habe in Stobenagen
dem Ergrasg. Saluator „bel et bien“ erklärt, er
werde dem Kaiser Franz Josef im Kampf
wegen die Ungarn unterliegen. Dazu
bemerkt die „Nordd. Alg. Ztg.“ hoffnungslos:
stellen fest, daß der Gewürsman des „Echo de Paris“
„bel et bien“ geflüstert hat. Die Seiner Majestät
angenehme Äußerung ist dreifach erlunden. Auch die
Budapester Presse hatte mit vollem Recht abgelehnt, sie
durch solche Modifikationen zu modifizieren zu lassen.

& — Im Befinden des Abg. Richter ist in den letzten Tagen eine erhebliche Verschlimmerung eingetreten, die das Schlimmste befürchten läßt. Der Kranke darf auf ärztlichen Wunsch mit der Außenwelt nicht mehr in Berührung treten, da die kleinste Aufregung eine Katastrophe herbeiführen kann.

[illegible]

Serbin, 11. März. Der Gesandtschaft über die Zulassung der Feuerbestattung in Anhalt ist in anhaltischen Landtag angenommen worden.

× **Münden**, 11. März. Der Bräutigam von Pomeran am 12. d. M. sein 85. Lebensjahr vollendet, hat als bis zum Vorabend seines Geburtstages durch Militärgerichte verhängte Freiheitsstrafen bis zu 6 Wochen oder Geldstrafen bis zu 150 M. erlassen.

× Rom, 11. März. Das neue italienische Ministerium Sonnino hat sich der Kammer vorgelegt und ist viel verprochen, Tausende von Millionen für die Rabotten, Reformen für den Süden, Steuerreform und Erleichterung des landwirtschaftlichen Kredits, Verstaatlichung der Volkskasse, zweijährige Dienst- und Steuererleichterungen für Beamte, Fürsorge für Arbeiter, herabgezte Treue zum Deudbund, angebliche Freundschaft mit Frankreich, traditionelle Sympathie mit England, Verheißungspolitik in Algerias usw. Alle Freundschaft mit allen dabei und drauß. Einige Blätter glauben, daß dieses Programm dabei viel Geld und drauß viel Ansehen kosten sollte.

[illegible]

London, 11. März. Der Kriegsminister in Unterhause die allgemeine Wehrpflicht für überflüssig erklärt. Die Wehungen könnten e-
nrdig eingebracht werden. Mit dem Strimfraus,
Verteidigungsplänen für Vietnam gegen
deutsche Heer (Geldäter), wolle er aufräumen.

Sofia, 11. März. Infolge der Einlieferung
Kinderpist in die europäische Türkei verläßt die
garische Regierung die vollständige Grenzge-
sche die Einfuhr von Lieb aus der Türkei. Für
Goll, daß die Seude zunehmen sollte, ist die Abwehr
der Grenze durch einen Militärorden geplant.

Madrid, 11. März. Der König lud den Prinzen Albrecht von Preußen, sobald er die Ankunft erfuhr, zum Tee nach Schloß Miramare und stellte ihm seine Braut vor. Der Infant Fernand erwiderte darauf im Namen des Königs den Besuch im Hotel Continental. Die Prinzessinnen von Vatemberg haben die Niederreise nach England angetreten. Ministerpräsident Moret erklärte die Gerüchte eines spanisch-englischen Bündnisvertrags für falsch.

Manila, 11. März. Die Amerikaner haben den Philippinen noch keine Ruhe. In der Nähe von Zamboanga haben sich die japanischen, chinesischen und amerikanischen Truppen stattgefunden. Auf den Philippinen haben 600 Mann verloren, während die Amerikaner 15 Mann tot, 1 Offizier und 3 Mann verwundet haben. Bei einer gleichfalls am Gefecht beteiligten Marineabteilung wurden 32 Mann verwundet. Die Verluste der japanischen Truppen sind unbekannt. Die Polizeitruppen für die Philippinen sind 3 Mann getötet und 14 verwundet worden.

Peking, 11. März. Der Kaiser ist erkrankt. An alle Vizekönige ist die telegraphische Aufforderung ergangen, die besten Ärzte nach Peking zu senden.

Aus unseren Colonien.

Dar-es-Salaam, 10. März. Der Hauptanführer der aufständischen Matumbi im Bezirk Mohorro Gogotta ist von einer deutschen Abteilung gefangen genommen worden.

Rheinland-Westfalen.

Abdruck aller mit Zeichen versehenen Artikel ist gemäß § 18 des Urheberrechts
mit deutlicher Quellenangabe (Süddeutsche Zeitung) gestattet.

1. **Gemeinderede, 12. März.** Daß das kirchliche Leben überhaupt die Kunst der heiligen Theaterfreunde erworben hat, bezogte der salzburger Bischof der geliebten Vorstellungen. Am Nachmittag hatte „Hildegard“ die ganze Kinderwelt angezogen, die den großen Theatralen Zuß vollstündig belegte und die in der ersten Vorstellung sich so sehr an der Handlung angeschlossen, daß das Erzählen darüber feine Rede war. Nicht nur, daß der nächsten Kindervorstellung dürfen wir wieder gehen. Das war überall der Schluß der feinsten Ereignisse über „Hildegards“ Aufführung. Die Abendvorstellung folgte, die die Kinderwelt in der ersten Vorstellung so sehr begeisterten Erwartungen, in der zweiten Abendvorstellung einige wenige Stunden zu verlieren, wurden nicht geteilt, sondern überstiegen. Die aufgeführten Auftritte stellten an die Kaufmanns der Theaterwelt nicht geringe Ansprüche. Die Aufführung der „Hildegard“ war eine hervorragende über überreich an unheimlichen Momenten und zweifelndsten Situationen und die Vorstellungen so feinfühlig schon die Schmeierritter entsetzte Beifallsstürme bei offener Scene —, daß der Kritiker eigentlich nicht weis, was von den drei Schauspielern zu sagen ist. Die Aufführung der „Hildegard“ war, welche ihre Stelle mit geradezu unheimlicher Wucht wiederab, monder Ebene dürfte sie mit keinem Schauder angehen haben — ob der „Gla“, die ich in der Welt als infantile Selbstdarstellung der Kinderwelt zu sehen ist. Die Aufführung der „Hildegard“ war, welche ihre Stelle mit geradezu unheimlicher Wucht wiederab, monder Ebene dürfte sie mit keinem Schauder angehen haben — ob der „Gla“, die ich in der Welt als infantile Selbstdarstellung der Kinderwelt zu sehen ist.

[illegible][illegible]

(1) **Dümmelghausen**, 12. März. In der Nacht vom Samstag zu gestern wurde hier bei dem Ackerer Fuhrunternehmer Gustav Budde eingebrochen. Entwendet wurden Kleidungsstücke. Verdächtig war ein treuer bediensteter, jetzt in Gummersbach aufhältig. Knecht. Den Vermutungen der Polizeibeamten gegen es schon gestern, den Dieb zu ermitteln und in Haft zu bringen. Er soll dem Diebstahl einseitigen hohen

q. Walldorf, 11. März. Am Donnerstag hielt der hiesige Verhörsverein seine diesjährige Generalversammlung ab. Zur Einnahme in der Sitzung der Tagesordnung gedachte der erste Vorsitzende Herr Lehrer Jansen das erste verstorbenen einmündigste Carl Goeborg-Walldorf, zu dem Ehrn fuhr die Anwesenheit von ihren Eltern, die Abschied gab der Vorsitzende den Jahresbericht: er wies den günstigen Verlauf des am 26. Februar vorigen Jahres am Helten der Vereinskasse gefestigt, das hieser einen Heinegeinn von 297,01 M. einbrachte, schloß den Verlauf des Lebensjahres, berichtete über die geleisteten Arbeiten

bedauernde, daß der freiwillige Beibeh. gegen frühere Jahre weniger rege betrieben worden sei. Aus dem durch den Stöffiker vorgelegten Rechnungsbogen ging hervor, daß trotz der starken Belastung der Stöße noch ein Hallenbestand von 267,72 M. vorhanden ist. Dem Stöffiker wurde Entlastung erteilt. Das diesjährige Vorkauf soll am 10. Juni, bei günstiger Bitterung in vergrößerter Weise getrieben werden. — Am laufenden Jahr sollen zwei neue Miinderstöcke Hänge aufgestellt werden, eine am Ausgang von Waldfeld nach Miinderstöck, die andere am Wege nach Sillenbühl. Unter den auszuführenden Arbeiten (Wegarbeiten) sei erwähnt die Fortlegung der Landtroße bis nach Apfelbaum. Die Anlagen auf dem Zuckroß feld seien renoviert und erweitert werden. Endlich beschloß der Verein, für den Oberbergischen Gebirgsverein anzuschließen.

9. Hüttenbach, 10. März. Dem Verwal-
tungsbericht der Bürgermeisterei Sömmern ent-
nehmen wir weiter: Das abgelaufene Jahr wurde von
16 Bauerlaubnisgesuchen eingereicht und genehmigt und
zwar 6 zu Wohnzwecken, 3 zu landwirtschaftlichen und
7 zu gewerblichen Zwecken. Zur vom Gemeinderat be-
schlossene Neubau einer Schule mit Lehrerwohnung in
Hüttenbach wurde dem Gemeindevorstand und Bau-
unternehmer Adolf Schöneborn in Strombach für seine
Mithilfe ein Betrag von 16 882,45 M. überlassen, im
Frühjahr 1905 begonnen und im Dezember desselben
Jahres fertiggestellt. Ein gezeichnetes 0,42 ha großes
Grundstück hatten die Bewohner der Hüttenbach Kolonie
zur Verfügung gestellt. Die feierliche Einweihung
und Übergabe des Neubaus erfolgte am 9. Dezember
1904. In den nächsten erhielt die Gemeinde einen Staats-
zuschuss von 1000 M. auf die Kosten der Schul-
bauten. Auf Grund dieses Zuschusses wurde ein ein-
stufiger Schulbau mit 2 Klassenräumen, einem
Küchen, Wäsche- und Speisekammer, einem
Klosett, einem Abort und einem Raum für
vorhandene Mittel für 1904 nicht bewilligt werden
sollten, so kann mit dem Bau in diesem Jahre noch
nicht begonnen werden. Für 1907 liegt die
Schulbaubewilligung an erster Stelle und es kann daher davon
mit Bestimmtheit auf die Zufuhr geordnet werden.
Die baulichen Aufhebungsarbeiten an den Gemeindevor-
ständen haben im verflossenen Jahr einen Kosten-
aufwand von 3793,77 M. erfordert. Die Gemeindevor-

wegen findet der erforderlichen Weite mitgehört werden. Neue Steinbrüche würden ausgeübt auf der Stillenbühnen-Gummersbacher Straße und auf der Gelterstraße nach Abgraben der Lössschichten bis zur Gelter Straße. Die Neuungung der Stillenbühnen-Gummersbacher Straße hat 8753,76 W. und diejenige der Gelter Straße 2241,86 W. erfordert. Zu beiden Seiten auf die Gemeinde an Reußillen 2800 und 1000 W. erforderlich. Das Verbot der Einfuhr des Stein- und Pflastermaterials zur Verhütung der beständigen Abnahme auf der Bergbauung ist zu befehlen. Die Stillenbühnen- und der Stillenbühnen-Steinbrüche Straße sowie zur Neuungung der Gelter Straße vor der Gelter Straße bis zum Reußillen (Reußillen-) Straße. Das Projekt für den Bau eines dort, auf untere Gelter auf der Elbador Wahlstraße und der Reußillen-Prachtstraße vorzubringen, auf den folgenden

Admonen, die ebenfalls Kreureichthum mündend
Weges hin, zur Zeit umgepöbter und demnächst in
Beilage gelangen. Der erforderliche Grund und Boden
für den Interellenen zum weitgrößten Teil
zur Verfügung gestellt und an freiwilligen Zeichnungen
ist die Summe von rund 2500 M. aufgebracht worden.
Einige Grundbesitzer trübten sich jedoch gegen die
Anlage eines Weges an der nördlichen Parzelle
weil ihnen nicht einleuchtete, daß die Anlage
werden. Mit Unabsehbarem der weitere ist der Kreis
tatsächlicher Effern zu Gunnersbach beauftragt.
händeren Pruden sind mit Ausnahme von Seiberg
Prüde, die noch dem Gutshaus der Kreissteineffern
Effern sehr häufig und nicht mehr reportarfähig
in autem Zukunft. Mit Anfertigung des Projekts
und Aofenanschlages für den Neubau dieser Prüde
der Kreissteineffern beauftragt. Die Gemeinde ist

3. Scheidmannsbegriffe eingeteilt. Als Scheidmannsfunktionen im 1. Bezirk (Gimborn) Greßner v. Hirtelberg, im 2. Bezirk (Verghausen) Dr. Karl v. und im 3. Bezirk (Strombach) Adolf Scheidmann. Deren Stellvertreter sind: Christian Friedlingsdorf, August Julius Böder, bzw. Karl Volkmann. Es wird eine polizeiliche Strafverfolgungen erteilt, wenn die Straftaten von 207 M. gegen § 51. Vorst. Nr. 2. fallen und die strafrechtliche Entlassung beantragt. 17 Strafverfolgungen wurden beantragt. Bei der durch den Polizeibehörde vorgenommenen Untersuchung und Gewandprüfung wurden Übertretungen nicht festgestellt. Die Polizeibehörde führen fortan mit der feindlichen Genehmigung den Titel Polizeibehörde. Als Matrikelräte der Gemeinde fungieren: für Bezirk Christian Friedlingsdorf in Gimborn, für Bezirk Friedrich Weltgen in Sövel, für Bezirk 3: Adolf Schö-

born in Etzröden. Es betreiben 22 Vornundhofs-
und 9 Wiefkötten. Ein Kind ist auf Befehl
Königlichen Antiquars zu Gummernach in
Hofverzeihung untergebracht worden. Ferner
3 Kinder, welchen im etzrödener Saale die genüge
Pflege wurde, im fränkischen Baule bei Familie
Hörsing, im etzrödener Saale von Warrfelten
Güldenbühl und Gimbirn sind Gummernach
getreten. Zur Zerstörung des Steuerbuches
1905 in der evangelischen Kirchengemeinde Gülden-
bühl 5% von der Einkommensteuer und fünfteil
kommener erhoben. Die Gemeinde besitzt 6 e-
vangelische Schulen mit 7 Klassen und 1
1 katholische Schule mit 2 Klassen 1 Lehrer
1 Lehrerin. Die Zahl der der Schulen belaufen
sich auf 596 und zwar 319 Straßen und
Wäldern; davon waren evangelisch 419 und katho-

177. An der 2. Lehrerschaft in Strombach, welche
am 1. Januar 1905 ab unbekannt war und durch
den Lehrer Christian Gans mitverwaltet wurde, bis
zur Zeit vom 8. bis 29. März der Schulamtbesuch
Ernst Vuk aus Burisfeld welcher am 1. April 1905
eine Abweisung seiner Militärpflicht beim Militär-
eintritt, unterließ. Von letztgenannter Zeit
an ist die Beschäftigung des Lehrers Christian
Wenckebach als Hauptbuchhalter profitierend ange-
stellt. Folge Entzennung des Lehrers Heinrich Winkler
welcher in Wiesbaden ist die Lehrerschaft in Reisel.
Am 1. April 1906 neu zu besetzen. Die durch die
Entzennung des Lehrers Friedrich nach Eilz von
demodern 1. Lehrerschaft in Ginhorn wird durch
Schulamtsebene der Reiner Schule aus dem Kommando
vermietet. Die Lehrerin Maria Aumenthal ist
Lehrerin an der Schule in Flammersheim ernannt
am 31. November 1905 aus ihrer bisherigen Stelle
in Ginhorn entlassen worden. Trotz mehrmaliger
Ausweisung und Erhöhung des Gehaltes von
auf 1000 M. hat eine Wiederbelegung der Stelle
nicht erfolgen können. Diefelbe wird von
1. Lehrer Reiner Welter mitverwaltet. Die ge-
richtliche oberrichterliche Fortbildungsschule
Ginhorn ist auf am 6. Mai 1905 eröffnet worden
Schule wird von 18 Schülern besucht. Die
Aufgaben für die Fortbildungsschule haben

463,90
meinde

Preiszu
E l e m
freien
dem Et
besoldun
und ein
Die du
unterricht
frage vo
kaffe zu
hielt 8
ab. Zu
A r m e
stände

Armenb
gegeben.
zurückzu
Personen
Bauerid
und in
Dr. Zah
auf Ver
kosten p
rückficht
m e i n d
Zahres
neuen C
122 993
Schluß
Vorjahr
575 Sp
Rebente
und in
fassen m
(Gesamt
(Gesamt
einlage
einlage
einlage
einlage

einflaßig
ordnungs
Nöln der
feld über
herre
44 000
+ 2
Raninde
Konfurrie
großen a
in Sch
unter 31
uern an
tat erj
3. Preis

Stoll.
Bahnhof.
Die Gase
den sofort
war. Die
die Feuer
schädigten
den Brand.
Kob.
nachts ein
von St.
Dr. Sch.
sineu mu
und auf
die Wäch
zisten her
machten.

+ W
die Einw
des Sta
statt.
dorf wo
und S
landesver
schienen.
theilung
schienener
Generals
hebenden
Haus vo
in allen
der Rai
superinte
Es ist m

Tage da
Hilfsber
wir bene
fende da
Viktoria
teure Ka
liche, Pa
den Eing
Herzigkeit
der rech
mit Lust
Anregun
Linie Ki
solche zu
geschlosse
machte z
mene Wi
Tisch

Stiftung der letzten
gespendeten
Superinten-
danten und
einfache
Erkennung
einen üb-
lichkeiten
von Sch-
verhinder-
bitte ich,
toriaheim-
nehmen
Oberprä-
Evangelii-
hülle im
Diktorial-
zum Se-
Herrn A.
Der Ob-
bach: „
treibung
Mirbach,
dem Ab-
teilung e-
überwies-

Summersbach, Wilhelmstr. 3.
Brompte Bedienung.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page shows the binding of the book, and the overall tone is a warm, off-white or light beige.

Beratergefeuch.

Eine bedeutende Fabrik der Nahrungs- und Genussmittel-Industrie (Margarine) sucht für Gummernbach u. Umgegend einen Herrn, der bei den einschlägigen Geschäften gut eingeführt ist und gegen hohe Provision als Vertreter. Die Vertretung weist auch als Nebenbeschäftigung guten Nutzen ab. Stellen unter G. 3. 308 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wasche mit Henkel's Bleich-Soda überall zu haben.

Stacheldraht.

verzinkten Draht, Drahtgeflechte, Deden, Schaufeln, Spaten, Nägel, Schrauben, Muttern, alle Sorten Ketten, Drahtstifte, Heideisen, Deden (Rahlfabrik-Geschäft).

Handpumpen, Tauchpumpen, Ackerwalzen etc. etc. empfiehlt billigst

Heinrich Kupper, Bahnhof Rothhausen.

Bergers Charlotte-Schokolade.

Einmalig! Einmalig! Einmalig!

Husten!

Altbekannt ist Bonner Kraftzucker von J. A. Meissner & Co. Tafeln 15 u. 30 Pfg. Bonbons 25 u. 40 Pfg. nebst Gebrauchsanweisung. Verkaufsstellen: In Gummernbach Franz Heuser, Bergmannsplatz 1. Aug. Wolmer, Bahnhof Rothhausen. Dierckmanns Otto König, Rinderhof Carl Birk, Wühl C. Drehschlag, Wiedensat C. G. Röttger, Derschlager Wühl Paul.

Anerkannt preiswert!

Garantierter reiner Trauben- und Wein-Produkt! Direkte Bezüge aus den besten Weinbergen. Einmalig! Einmalig! Einmalig!

Patentanwalt.

Sondermann, Eberfeld. Schutznachsuchung von Erfindungen in allen Staaten.

Wie?

Die besten, die besten, die besten! Die besten, die besten, die besten! Die besten, die besten, die besten!

Das Beste für die Wäsche ist Dr. Thompson's Seifenpulver.

Marke Schwan. Zu haben in allen besseren Geschäften.

Haarkartoffeln.

Offiziere schickliche magnum bonum & Str. an W. 3. bei Wohnung von 10 Str. A. Str. 270. Vertretungen bei Herrn Kromm, Gummernbach.

Wohnung.

von 2 od. 3 Zimmern, Garten und Wasser nach Belieben, sofort zu vermieten. G. 3. 308.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Wohnung.

von 3 bis 4 Stuben wird zum 1. Juli geachtet. Offerten mit Preis und Angabe der Adresse, an Herrn Kromm, Gummernbach, zu senden.

Radler!

moßt ihr eure Räder für die kommende Saison in gutem, solidem Zustand haben, so bringt dieselben jetzt schon zur Reparatur-Werkstätte von August Hammer, Gummernbach. Reparatoren und Werkstätten sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

IBACH FLÜGEL PIANOS.

Die IBACH-Flügel-Pianos, mit ihren eleganten und geschmackvollen Ausstattungen, sind in der Lage, alle Reparaturen schnell und billig zu erledigen.

Gemeindeparkasse Marienheide.

öffnet auch Sonntag von 11-12 Uhr, nimmt Gärten in jeder Größe auf. Die Gärten werden in der Regel am 1. April 1906 an die Gemeinde Marienheide übergeben. Die Gärten werden in der Regel am 1. April 1906 an die Gemeinde Marienheide übergeben.

Aug. Prinz.

Neu eingetroffen: Gefäße, Damen-Jackets, lose und angesetzt, M. 7-30, Lange modische, Backisch-Jackets M. 7-17, Lange Frauen-Paleos, Katt Kragen M. 20-30, Kinder-Jackets, Erbsen 2-7, M. 4-50-12-10, Sommer-Staub-Mäntel in Streichgarn, Kaumgarn, Seide, Berl. Neuheiten, M. 8-30, 220 Kostüm-Röcke mit eleg. Sitz M. 2.25 bis 25, 350-400, 450-500, 550-600, 650-700, 750-800, 850-900, 950-1000, 1050-1100, 1150-1200, 1250-1300, 1350-1400, 1450-1500, 1550-1600, 1650-1700, 1750-1800, 1850-1900, 1950-2000, 2050-2100, 2150-2200, 2250-2300, 2350-2400, 2450-2500, 2550-2600, 2650-2700, 2750-2800, 2850-2900, 2950-3000, 3050-3100, 3150-3200, 3250-3300, 3350-3400, 3450-3500, 3550-3600, 3650-3700, 3750-3800, 3850-3900, 3950-4000, 4050-4100, 4150-4200, 4250-4300, 4350-4400, 4450-4500, 4550-4600, 4650-4700, 4750-4800, 4850-4900, 4950-5000, 5050-5100, 5150-5200, 5250-5300, 5350-5400, 5450-5500, 5550-5600, 5650-5700, 5750-5800, 5850-5900, 5950-6000, 6050-6100, 6150-6200, 6250-6300, 6350-6400, 6450-6500, 6550-6600, 6650-6700, 6750-6800, 6850-6900, 6950-7000, 7050-7100, 7150-7200, 7250-7300, 7350-7400, 7450-7500, 7550-7600, 7650-7700, 7750-7800, 7850-7900, 7950-8000, 8050-8100, 8150-8200, 8250-8300, 8350-8400, 8450-8500, 8550-8600, 8650-8700, 8750-8800, 8850-8900, 8950-9000, 9050-9100, 9150-9200, 9250-9300, 9350-9400, 9450-9500, 9550-9600, 9650-9700, 9750-9800, 9850-9900, 9950-10000, 10050-10100, 10150-10200, 10250-10300, 10350-10400, 10450-10500, 10550-10600, 10650-10700, 10750-10800, 10850-10900, 10950-11000, 11050-11100, 11150-11200, 11250-11300, 11350-11400, 11450-11500, 11550-11600, 11650-11700, 11750-11800, 11850-11900, 11950-12000, 12050-12100, 12150-12200, 12250-12300, 12350-12400, 12450-12500, 12550-12600, 12650-12700, 12750-12800, 12850-12900, 12950-13000, 13050-13100, 13150-13200, 13250-13300, 13350-13400, 13450-13500, 13550-13600, 13650-13700, 13750-13800, 13850-13900, 13950-14000, 14050-14100, 14150-14200, 14250-14300, 14350-14400, 14450-14500, 14550-14600, 14650-14700, 14750-14800, 14850-14900, 14950-15000, 15050-15100, 15150-15200, 15250-15300, 15350-15400, 15450-15500, 15550-15600, 15650-15700, 15750-15800, 15850-15900, 15950-16000, 16050-16100, 16150-16200, 16250-16300, 16350-16400, 16450-16500, 16550-16600, 16650-16700, 16750-16800, 16850-16900, 16950-17000, 17050-17100, 17150-17200, 17250-17300, 17350-17400, 17450-17500, 17550-17600, 17650-17700, 17750-17800, 17850-17900, 17950-18000, 18050-18100, 18150-18200, 18250-18300, 18350-18400, 18450-18500, 18550-18600, 18650-18700, 18750-18800, 18850-18900, 18950-19000, 19050-19100, 19150-19200, 19250-19300, 19350-19400, 19450-19500, 19550-19600, 19650-19700, 19750-19800, 19850-19900, 19950-20000, 20050-20100, 20150-20200, 20250-20300, 20350-20400, 20450-20500, 20550-20600, 20650-20700, 20750-20800, 20850-20900, 20950-21000, 21050-21100, 21150-21200, 21250-21300, 21350-21400, 21450-21500, 21550-21600, 21650-21700, 21750-21800, 21850-21900, 21950-22000, 22050-22100, 22150-22200, 22250-22300, 22350-22400, 22450-22500, 22550-22600, 22650-22700, 22750-22800, 22850-22900, 22950-23000, 23050-23100, 23150-23200, 23250-23300, 23350-23400, 23450-23500, 23550-23600, 23650-23700, 23750-23800, 23850-23900, 23950-24000, 24050-24100, 24150-24200, 24250-24300, 24350-24400, 24450-24500, 24550-24600, 24650-24700, 24750-24800, 24850-24900, 24950-25000, 25050-25100, 25150-25200, 25250-25300, 25350-25400, 25450-25500, 25550-25600, 25650-25700, 25750-25800, 25850-25900, 25950-26000, 26050-26100, 26150-26200, 26250-26300, 26350-26400, 26450-26500, 26550-26600, 26650-26700, 26750-26800, 26850-26900, 26950-27000, 27050-27100, 27150-27200, 27250-27300, 27350-27400, 27450-27500, 27550-27600, 27650-27700, 27750-27800, 27850-27900, 27950-28000, 28050-28100, 28150-28200, 28250-28300, 28350-28400, 28450-28500, 28550-28600, 28650-28700, 28750-28800, 28850-28900, 28950-29000, 29050-29100, 29150-29200, 29250-29300, 29350-29400, 29450-29500, 29550-29600, 29650-29700, 29750-29800, 29850-29900, 29950-30000, 30050-30100, 30150-30200, 30250-30300, 30350-30400, 30450-30500, 30550-30600, 30650-30700, 30750-30800, 30850-30900, 30950-31000, 31050-31100, 31150-31200, 31250-31300, 31350-31400, 31450-31500, 31550-31600, 31650-31700, 31750-31800, 31850-31900, 31950-32000, 32050-32100, 32150-32200, 32250-32300, 32350-32400, 32450-32500, 32550-32600, 32650-32700, 32750-32800, 32850-32900, 32950-33000, 33050-33100, 33150-33200, 33250-33300, 33350-33400, 33450-33500, 33550-33600, 33650-33700, 33750-33800, 33850-33900, 33950-34000, 34050-34100, 34150-34200, 34250-34300, 34350-34400, 34450-34500, 34550-34600, 34650-34700, 34750-34800, 34850-34900, 34950-35000, 35050-35100, 35150-35200, 35250-35300, 35350-35400, 35450-35500, 35550-35600, 35650-35700, 35750-35800, 35850-35900, 35950-36000, 36050-36100, 36150-36200, 36250-36300, 36350-36400, 36450-36500, 36550-36600, 36650-36700, 36750-36800, 36850-36900, 36950-37000, 37050-37100, 37150-37200, 37250-37300, 37350-37400, 37450-37500, 37550-37600, 37650-37700, 37750-37800, 37850-37900, 37950-38000, 38050-38100, 38150-38200, 38250-38300, 38350-38400, 38450-38500, 38550-38600, 38650-38700, 38750-38800, 38850-38900, 38950-39000, 39050-39100, 39150-39200, 39250-39300, 39350-39400, 39450-39500, 39550-39600, 39650-39700, 39750-39800, 39850-39900, 39950-40000, 40050-40100, 40150-40200, 40250-40300, 40350-40400, 40450-40500, 40550-40600, 40650-40700, 40750-40800, 40850-40900, 40950-41000, 41050-41100, 41150-41200, 41250-41300, 41350-41400, 41450-41500, 41550-41600, 41650-41700, 41750-41800, 41850-41900, 41950-42000, 42050-42100, 42150-42200, 42250-42300, 42350-42400, 42450-42500, 42550-42600, 42650-42700, 42750-42800, 42850-42900, 42950-43000, 43050-43100, 43150-43200, 43250-43300, 43350-43400, 43450-43500, 43550-43600, 43650-43700, 43750-43800, 43850-43900, 43950-44000, 44050-44100, 44150-44200, 44250-44300, 44350-44400, 44450-44500, 44550-44600, 44650-44700, 44750-44800, 44850-44900, 44950-45000, 45050-45100, 45150-45200, 45250-45300, 45350-45400, 45450-45500, 45550-45600, 45650-45700, 45750-45800, 45850-45900, 45950-46000, 46050-46100, 46150-46200, 46250-46300, 46350-46400, 46450-46500, 46550-46600, 46650-46700, 46750-46800, 46850-46900, 46950-47000, 47050-47100, 47150-47200, 47250-47300, 47350-47400, 47450-47500, 47550-47600, 47650-47700, 47750-47800, 47850-47900, 47950-48000, 48050-48100, 48150-48200, 48250-48300, 48350-48400, 48450-48500, 48550-48600, 48650-48700, 48750-48800, 48850-48900, 48950-49000, 49050-49100, 49150-49200, 49250-49300, 49350-49400, 49450-49500, 49550-49600, 49650-49700, 49750-49800, 49850-49900, 49950-50000, 50050-50100, 50150-50200, 50250-50300, 50350-50400, 50450-50500, 50550-50600, 50650-50700, 50750-50800, 50850-50900, 50950-51000, 51050-51100, 51150-51200, 51250-51300, 51350-51400, 51450-51500, 51550-51600, 51650-51700, 51750-51800, 51850-51900, 51950-52000, 52050-52100, 52150-52200, 52250-52300, 52350-52400, 52450-52500, 52550-52600, 52650-52700, 52750-52800, 52850-52900, 52950-53000, 53050-53100, 53150-53200, 53250-53300, 53350-53400, 53450-53500, 53550-53600, 53650-53700, 53750-53800, 53850